

Antrag Fraktion CDU/FDP

öffentlich

Datum

20.05.2020

Nummer

A0129/20

Absender

Fraktion CDU/FDP

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates
Herr Hoffmann

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

04.06.2020

Kurztitel

Sicherheitsbeauftragten für Senioren

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat der Stadt Magdeburg, die Stelle eines ehrenamtlichen Sicherheitsbeauftragten für Senioren geschaffen werden kann.

Um Überweisung in den Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten, in den Gesundheits- und Sozialausschuss und in den Verwaltungsausschuss wird gebeten.

Begründung:

Bürgerliches Engagement ist ein sehr wichtiger Baustein für das Leben in unserer Gesellschaft. Ein Bereich dieses Engagements sollte auch die ehrenamtliche Sicherheitsberatung für Seniorinnen und Senioren sein. Die Bereitschaft von Bürgerinnen und Bürger anderen Menschen mit Informationen zur Kriminal- und Verkehrsprävention, aber auch in besonderen Notsituationen zur Seite zu stehen, ist von hoher Bedeutung. Der Schwerpunkt als Sicherheitsbeauftragten für Senioren soll darin liegen, Kontakt mit älteren Menschen zu pflegen und sie auf Gefahren hinzuweisen. Zum einen auf die Gefahren am Telefon, der Haustür und im Internet. Zudem sind viele ältere Menschen oft einsam und sie sind potenzielle Opfer durch ihre körperliche und geistige Eingeschränktheit. Viele Betrüger nutzen bewusst ältere Menschen aus.

Der Sicherheitsbeauftragte für Senioren soll eng mit der örtlichen Polizeibehörde und dem Stadtordnungsdienst zusammenarbeiten, vielleicht können dadurch individuelle Beratungen und Information für mehr Sicherheit im Wohnumfeld und in der Lebenssituation der Senioren stattfinden.



Wigbert Schwenke
Fraktionsvorsitzender CDU/FDP



Manuel Rupsch
Stadtrat Fraktion CDU/FDP